

Funktionsstellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration ist beim Landratsamt Ravensburg – Amt für Gesundheit und stationäres Wohnen (Gesundheitsamt) – als untere staatliche Verwaltungsbehörde die

Leitung des Sachgebietes Gesundheitsschutz und Umwelthygiene durch einen/einer Umwelt-, Wasser-, Hygieneingenieur/in (w/m/d) zu besetzen.

Hier finden Sie Informationen zum [Landkreis Ravensburg](#)

Zum Aufgabengebiet gehören u.a.:

- fachliche und personelle Leitung des Sachgebietes mit den Themenkreisen:
- Eigenverantwortliche Organisation, Koordination und Planung des Sachgebiets in Abstimmung mit der Amtsleitung, den relevanten Fachbereichen innerhalb des Amtes sowie weiterer relevanter Akteure auf Landkreis-, Landes- und Bundesebene
- Koordination der infektionshygienischen Überwachung von medizinischen und kommunalhygienischen Einrichtungen einschließlich der Beratung zur Bauhygiene und Baustellungnahmen
- Koordination von Maßnahmen bei meldepflichtigen Erkrankungen; fachliche Beratung, Ausbruchsmanagement, Infektionsschutz und Hygiene
- Weiterentwicklung der Tuberkulosefürsorge / Etablierung und Koordinierung eines Tuberkulosenetzwerkes

- Koordination des Monitorings vektorübertragener Krankheiten, parasitärer Erkrankungen sowie Zoonosen
- Koordination des Netzwerkes zur Bekämpfung multiresistenter Erreger (MRE-Netzwerk)
- Fachliche Beratung und Umsetzung von Maßnahmen zur Wasser- und Umwelthygiene insbesondere zur Trinkwasser-, Bade- und Oberflächengewässerüberwachung
- Beratung zur Gefährdung durch wasser- und bodengebundene Schad- und Umweltstoffe
- Mitwirkung bei der Konzeptionierung und Weiterentwicklung des Krisenmanagements und der Notfallfürsorge

Ihr Profil:

Sie verfügen über fundierte Fachkenntnisse im Bereich des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) und der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) sowie einschlägige praktische Erfahrungen in den Bereichen Gesundheitsschutz, Infektionsschutz, Hygiene sowie Wasser- und Umwelthygiene.

Wir suchen eine Führungspersönlichkeit mit nachgewiesener Leitungserfahrung oder entsprechender Eignung, ausgeprägter sozialer Kompetenz und umfassenden fachlichen Kenntnissen im Öffentlichen Gesundheitsdienst. Sie arbeiten teamorientiert, treffen Entscheidungen sicher und fördern die fachliche und persönliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden in einem interdisziplinären Team. Auch unter steigendem Effizienzdruck geben Sie inhaltliche und fachliche Impulse zur konzeptionellen Weiterentwicklung des ÖGD auf Kreisebene.

Sie sind bereit, in interdisziplinärer Zusammenarbeit Qualitäts-, Digitalisierungs- und Zukunftsprozesse aktiv mitzugestalten und voranzutreiben. Ein sicheres Auftreten in Gremien und gegenüber Behörden sowie hohes kooperatives Verhalten im Umgang mit Kolleginnen und Kollegen, Bürgerinnen und Bürgern, anderen Dienststellen und Behörden setzen wir voraus. Vorausgesetzt wird ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (Master- bzw.

Diplomabschluss oder vergleichbar) im Bereich der Umwelt-, Hygiene- und Wassertechnik oder eine vergleichbare Studienfachrichtung. Der Abschluss muss für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein.

Unser Angebot:

- Die Funktion ist für Beamte derzeit nach Besoldungsgruppe A 15 bewertet. Tariflich beschäftigte Angestellte sind in dieser Funktion in Entgeltgruppe 15 eingruppiert und erhalten eine Zulage.
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch individuelle Arbeitsmodelle, ggf. anteilig in Telearbeit
- aktive Unterstützung beim Ausbau Ihrer fachlichen und sozialen Kompetenzen sowie
- vielfältige und umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote
- Ihre Mobilität unterstützen wir mit einem Zuschuss zum [Job Ticket BW](#)
- [Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte](#)

Weitere Informationen:

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, vor Einstellung eine [Nachweispflicht](#) hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises ist eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ausgeschlossen.

Fachlichen Fragen richten Sie bitte an Frau Dr. Segelbacher, Tel.: 0751 85-5300. Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Hesse-Dahlheimer, Tel.: 0711 123-3752.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Arbeitszeugnisse sowie der Masterurkunde und des Abiturs) bitte bis zum

29.01.2026 unter Angabe der Kennziffer 407-I01

über unser Online-Bewerbungsportal.

Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu.

